

Bau-, Wasser-, UmweltA Tröndel

Sitzung vom 27.10.2011

Seite 1

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis

7

in Tröndel, Dorfgemeinschaftshaus

Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.30 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Hans-Detlef Wiese	13.
2. Werner Beuck	14.
3. Andreas Gabbert	15.
4. Hilke Haß-Heiser	16.
5. Hans-Hermann Kobs	17.

6. Christian Röschmann	18.
7. Henrike Schurse	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. BM Schütte-Felsche
11.	2. GVin Bornhöft, Niebuhr, GV Ruhberg
12.	3. Herr Hauck / Ing.-Büro Hauck
	4. Herr Heidel / Ing.-Büro Heidel (ab 20.20 Uhr)
	5. Herr Stein / Amt Lütjenburg
	6. 6 Zuhörer

Es fehlten:

a) entschuldigt:		b) unentschuldigt:
1.		1.
2.		2.
3.		3.
4.		4.

Die Mitglieder des Bau-, Wasser- u. Umweltausschusses waren durch Einladung vom 18.10.2011 auf

Donnerstag, den 27.10.2011 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau-, Wasser- u. Umweltausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

- 2 -

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
2. Baumaßnahme zum Hochwasserschutz Hohenhop - Sachstand
3. Planung zum Hochwasserschutz am Gadendorfer Weg
4. Vorstellung der Ergebnisse der Überprüfung des Abwasser- und Regenwasserkanales
5. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 4 wird TOP 2 mit der Ergänzung: „Präsentation durch das Ingenieurbüro Hauck“

TOP 2 und TOP 3 - alt - werden zusammengefasst zu TOP 3 und 4 mit dem Zusatz: „Präsentation durch das Ingenieurbüro Heidel“.

TOP 5 „Stadtregionalbahn (SRB) Region Kiel“

TOP 6 „Verschiedenes“

Sodann wird einstimmig beschlossen, dass zwei nicht öffentliche Tagesordnungspunkte hinzugefügt werden:

7. „Grundstücksangelegenheiten“

8. „ Bauangelegenheiten“

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Punkten 7 + 8 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

- 3 -

1. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Mit folgenden Änderungen wird dem Protokoll zugestimmt:

Es besteht Einvernehmen darüber, dass der Beschluss im nicht öffentlichen Teil unter TOP 12 aufgehoben wird.

Herr Ruhberg bemängelt, dass er unter „nicht stimmberechtigt anwesend“ nicht aufgeführt ist.

- 7 dafür -

2. Vorstellung der Ergebnisse der Überprüfung des Abwasser- und Regenwasserkanales

Präsentation durch das Ingenieurbüro Hauck

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Hauck vom Ingenieurbüro Hauck und bittet um die Präsentation.

Herr Hauck erläutert die gesetzlichen und DIN-rechtlichen Bestimmungen bezüglich des Schmutz- und Regenwasserkanales. Er zeigt anhand der Filmung mittels Beamer entsprechende Schäden im Regenwasser-Hauptkanal der Gemeinde Tröndel, Ortsteil Emkendorf auf und erläutert die Möglichkeiten zur Sanierung.

Bürgermeister Schütte-Felsche fragt nach der hydraulischen Belastung des Regenwasserkanales; hierauf antwortet Herr Hauck, dass die Berechnungen ergeben haben, dass die Hydraulik im Gemeindegebiet - Ortsteil Emkendorf - ausreichend ist, dass es jedoch durch Schäden im Kanalsystem zu Rückstauereignissen führen kann. Diese Schäden müssten behoben werden.

Der Vorsitzende fragt nach dem weiteren Vorgehen. Hierauf erläutert Herr Hauck, dass die Sanierung kontinuierlich durchgeführt werden sollte in einem Zeitraum von ca. fünf Jahren. Er schätzt den Sanierungsbedarf für die Regenwasserkanalisation auf ca. 160.000,- €.

Hierauf erfolgt eine Diskussion.

Beschluss:

Im Finanzausschuss soll über das Thema „Zurverfügungstellung der nötigen Gelder“ weiter

beraten werden. Sodann soll der Finanzausschuss der Gemeindevertretung empfehlen, zu beschließen, dass die entsprechenden Gelder zur Verfügung gestellt werden.

- 7 dafür -

3. Planung zum Hochwasserschutz am Gadendorfer Weg

4. Baumaßnahme zum Hochwasserschutz Hohenhopsredder - Sachstand

Präsentation durch das Ingenieurbüro Heidelberg

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Ingenieur Heidelberg vom Ingenieurbüro Heidelberg und bittet ihn, mit der Präsentation zu beginnen.

Herr Heidelberg führt in das Thema ein und erläutert die Schwierigkeiten, die Starkregenereignisse in den Griff zu bekommen. Mittels Beamer erläutert er weiter die Maßnahmen und den Sachstand bezüglich des Hessensteiner Weges / Ecke Gadendorfer Weg und den Hohenhopsredder.

Nach einer kurzen Diskussion besteht Einvernehmen, dass dieses im nicht öffentlich Teil nochmals behandelt wird.

Die Vorschläge von Herrn Heidelberg werden zur Kenntnis genommen.

- 4 -

5. Stadtreionalbahn (SRB) Region Kiel

Der Vorsitzende bittet den Bürgermeister, in die Thematik einzuführen.

Hierzu hat Bürgermeister Schütte-Felsche eine Vorlage für die Gemeindevertretung vorgestellt, die verteilt wird. Er verliest die Vorlage und gibt hierzu einige Begründungen. Die Vorlage ist der Niederschrift beigelegt.

Nach kurzer Diskussion erfolgt folgender Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Vorlage bei der Landrätin des Kreises Plön bis zum 31.10.2011 vorzulegen.

- 7 dafür -

6. Verschiedenes

- Der Vorsitzende berichtet über
- den Aufbau der digitalen Alarmierung für die Feuerwehr und die Rettungsdienste; hier haben die Arbeiten begonnen, die Fundamente für den Funkmast sind geschüttet;
- es besteht Einvernehmen darüber, dass die 30 km/h-Schilder an den Wirtschaftswegen nicht

aufgestellt werden;

- die Schleswig-Holstein Netz AG hat plant den Bau einer Hochspannungsfertleitung. Eine der 3 Varianten, die sog. Nordtrasse, führt durch das Gemeindegebiet und würde im Verlauf der jetzigen 110 KV Leitung liegen.
- Die Schneeräumung (Winterdienst) wird von der Firma Friedrich im gesamten Gemeindegebiet durchgeführt. Durch die Fa. Friedrich wird auch die Gemeindestraße zwischen Tröndel und Giekau geräumt;
- mit Herrn Landschof vom Amt Lütjenburg soll einen Termin bezüglich der Rattenbekämpfung und deren Durchführung abgesprochen werden;
- Sanierung des Feldweges Hasenkrönsredder: Die Anlieger haben einen Antrag auf Ausbesserung des Weges gestellt.
- mit Herrn Landschof soll eine Knickschau bezüglich der Knickpflege noch vor Weihnachten durchgeführt werden. Hier ist ein Termin abzustimmen.
- Herr Röschmann berichtet über Sandeinspülungen in den gemeindlichen Graben im Gadendorfer Weg linksseitig.
- Es wird berichtet, dass eine Kette, die die Lagerfläche bei den Eichen an der Kreuzung Tröndel absperre, entwendet wurde.
- Herr Röschmannberichtet, dass er an der Zufahrt zu seinem Acker am Osterfeldberg eine Kette anbringen möchte. Mit den Anliegern wird er dieses besprechen und auf eigene Kosten Schlüssel verteilen. Die Gemeinde hat hiergegen keinen Einwand.
- Der Marderschaden am Dorfgemeinschaftshaus Tröndel, Rückseite Feuerwehraum, soll von Firma Kows instandgesetzt werden. Herr Kobs erteilt den Auftrag.
- Der Bürgermeister berichtet, dass das Tor zur gemeindlichen Kläranlage entwendet wurde. Dieses wird umgehend durch ein Holztor ersetzt. Auftrag erteilt Bürgermeister.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer:

Anlage:

Vorlage für die Gemeindevertretung